



TSD Newsletter

der Deutschen Tang Soo Do Vereinigung e.V.,
gemeinnützig



Mitglied in der
Traditional Global Tang Soo Do Association

Ausgabe Dezember 2022



Liebe Mitglieder der DTSDV e.V.!



*Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches Neues Jahr
verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit, Glück und Erfolg sowie
Zufriedenheit und Freude im trauten Heim und im Kreise der Familie,*

wünscht Euch Klaus Trojens mit Familie

*Hoffentlich erfreuen sich Alle bester Gesundheit und können das wohlverdiente
Weihnachtsfest ohne ernsthafte Probleme oder Ukraine Auswirkungen im friedli-
chen und besinnlichen Beisammensein in der Familie und mit Freunden feiern!
Nochmals ein herzliches Dankeschön an Euch für Eure so tolle geleistete Zusam-
menarbeit in der Vergangenheit und die freundliche Unterstützung!*

*Ich wünsche Euch Allen einen guten Rutsch ins Neue Jahr,
auf das alles so eintritt, wie Ihr es Euch selbst erwünscht.*

*Und wir hoffen überwiegend nur gute Nachrichten im Jahr 2023 zu erfahren!
Bis auf ein doch hoffentlich baldiges Wiedersehen im Jahr 2023!*

München, den 21. Dezember 2022



*Frohe Weihnachten - God Jul - Joyeux Noel - Buon Natale - Merry Christmas
Boas Festas - Feliz Navidad - Prettige Kerstdagen - Vrolijk Kerstfeest - Mutlu Noeller*



메리 크리스마스 - 聖誕節快樂 - メリークリスマス

З Різдвом Христовим - С Рождеством - חג המולד שמח

Überregionale Gürtelprüfung in Meister Trogemann's Dojang

Am 26.11.2022 fand ab 13:30 Uhr in dem Trainingsstudio des Senior Meisters Klaus Trogemann in Olching eine überregionale bzw. studioübergreifende Gürtelprüfung statt.

Bei dieser Prüfung waren Schüler aus drei Studios anwesend, um sich testen zu lassen. Vor Beginn der Prüfung war noch etwas Zeit, die anderen Prüflinge kennenzulernen bis alle Vorbereitungen beendet waren.

Nach dem obligatorischen Angrüßen konnte die Prüfung beginnen. Und diese sollte eine ganz besondere Prüfung sein, denn niemand anders als Senior Meister Klaus Trogemann selbst übernahm das Aufwärmen und die Durchführung der Prüfung.

Jeder der Gruppen zeigte mit großem Eifer die geforderten Techniken (Grundschule, Formen, Einschnitt-Techniken und die höheren Gurte auch Freikampf, Waffen und Bruchtest), und auch die Theorie kam nicht zu kurz.



Gerade für die noch niedrigeren Gürtelträger war es sehr faszinierend und aufschlussreich, den höheren Gup-Graden bei der Prüfung zuzusehen, da sie eines Tages ebenfalls vor derselben Prüfung stehen werden.

Zum Schluss hielt Meister Klaus Trogemann den Eltern und weiteren Zuschauern einen Vortrag darüber, warum es wichtig ist seine Kinder keineswegs unter Druck zu setzen, sondern sie selbstständig ihren Weg in Ihrem Tempo gehen zu lassen, beginnend mit dem Satz „Weil die Eltern oftmals ehrgeiziger als die Kinder sind...“. Er erläuterte noch einmal die Funktionsweise des Gup- und Dan-Systems und weshalb es wichtig sei, zwischen den einzelnen Prüfungen genügend Zeit vergehen zu lassen, bis man des nächsten Gürtels würdig sei. Zudem ging er darauf ein, dass es wichtig sei, regelmäßig auf Lehrgänge zu gehen um sehen zu können, wie weit die anderen mit demselben Gürtelgrad gerade sind und wo man selbst im Vergleich steht. Neben dem, dass man dort auch immer wieder dieselben aber auch neue Menschen treffen wird und viele neue Freunde findet.

Nach dem Abgrüßen und Aufräumen wurde noch kurz die gemeinsame Zeit genossen und jeder Verein feierte auf seine eigene Art und Weise den schönen gemeinsamen Nachmittag und dass jeder Einzelne die Prüfung bestanden hatte.

Merle Spreen, 6. Gup, TSD Zorneding

Erfolgreicher Formen-Lehrgang im Nordwesten Deutschlands

Mittlerweile war es für mich das 4te Mal, dass ich für ein Tang Soo Do Event unsere Freunde nahe der niederländischen Grenze besuchen durfte. Dieses Mal begann alles damit, dass ich Tang Soo Do'ler aus den Vereinen Menzelen und Issum auf einem Lehrgang in München getroffen habe. Ich finde es immer wieder beeindruckend, wie oft wir von unseren Kollegen aus dem Nordwesten Deutschlands besucht werden. Das war schon immer so — egal ob Prüfung, Lehrgang oder Meisterschaft. Gerade jetzt, nach den letzten zwei Jahren der Isolation, finde ich, sollte der Austausch zwischen den Vereinen unserer Organisation wieder intensiviert werden. Aus diesem Grunde entschied ich mich zum diesjährigen Formen-Lehrgang nach Alpen zu fahren.

Wir sind zu viert aus München mit einem Kleinbus an einem Samstagmorgen losgefahren. Nach knapp sieben Stunden Autofahrt zwei Pausen und etlichen interessanten Gesprächen, Diskussionen und Geschichten sind wir dann sogar eine Stunde früher angekommen als geplant. Die Zeit verging wie im Flug!

Kurz nach unserer Ankunft fand gleich eine Schwarzgurt-Prüfung statt. Da die Halle nicht beheizt war habe ich mich sofort als Vorturner angeboten. Im Norden ist es dann doch etwas kälter. Nach der Prüfung ging das Programm beinahe nahtlos in den Lehrgang über. Es war schön zu sehen, dass nicht nur Schwarz- und Farbgurte aus Menzelen und Issum sich das Wochenende freigehalten hatten, um neue Formen zu lernen und sich mit anderen Vereinen auszutauschen. Auch Frankreich, Schweden und die Niederlande waren vertreten. Die Halle war voll! Ich habe selten so viele Meister auf einem Haufen gesehen. Einzige Ausnahme: Bei der Weltmeisterschaft in den USA. Das war schon beeindruckend! Es zeigte mir aber auch, dass unsere Tang Soo Do Gemeinschaft trotz neuem Dachverband und zwei Jahren der Isolation einen Großteil ihrer alten Mitglieder behalten konnte und sogar neue Vereine aufgenommen hat. Nach drei Stunden Lehrgang und vorangegangener Prüfung endete der erste von zwei Tagen — zumindest hinsichtlich körperlicher Anstrengungen.



Man darf eins nicht vergessen: Solche Lehrgänge bestehen nicht nur aus langen Anfahrten, Dobohk tragen und barfuß schwitzend in einer Halle Formen laufen. Genauso wichtig wie das Lernen neuer Techniken und Formen ist das Zusammenkommen danach. Hier lernt man Trainierende aus anderen Studios kennen oder tauscht sich mit alten Freunden und Trainingspartnern aus. Natürlich wir dabei auch viel und gut gegessen!

Am zweiten Tag wurde zuerst das neu Gelernte vom Vortag wiederholt. Dann ging es aber auch schon mit neuen Formen weiter. Was mir dieses Mal besonders gut gefallen hat, war der neue Ansatz von Meister Trogemann, Formen zu vermitteln. Zuerst zeigte er die entsprechende Form, sodass man einen groben Überblick bekommen konnte. Danach teilte er die Teilnehmenden in kleinere Gruppen von maximal fünf Trainierenden auf. Jede Gruppe hatte dabei mindestens einen erfahrenen Schwarz-Gurt zur Seite. Dadurch konnte eine Gruppe individuelle Fragen schneller klären und im eigenen Tempo durch die Form gehen. Nach ca. 15 Minuten wurde die neu gelernte Form dann wieder im Kollektiv gelaufen. Gelegentlich gab es dann noch die ein oder andere Korrektur von Meister Trogemann. Durch diesen Ansatz haben zumindest die höheren Dan-Träger gleich mehrere neue Formen lernen können. Teil des Curriculums waren fünf Stock Formen, zwei Messer Formen, drei Schwert Formen und diverse andere Formen. Ich für meinen Teil konnte zwei bereits bekannte Formen verfeinern und vier (!) neue Formen lernen. Nach dem abschließenden Mittagessen ging es dann wieder zurück auf die Autobahn. Auf der Rückfahrt wurde, wie auf der Hinfahrt auch schon, viel geredet und gelacht.



Nach so einem intensiven Wochenende startet man verständlicherweise etwas erschöpfter als gewöhnlich in die Woche — hoffentlich aber auch etwas motivierter als sonst. Man hat ja schließlich auch was erleben dürfen, alte Freundschaften gepflegt oder sogar neue Freundschaften geschlossen.

Thomas Schromm, Sam Dan, TSV Solln

„Jeder geht seinen individuellen Weg“ - Hyunglehrgang und Gürtelprüfung in Alpen/NRW

Bevor die Pandemie 2020 begann, kam mein Trainer und Meister Gerold Engenhorst auf mich zu. Wir sprachen über meine Prüfung zum Cho Dan Bo, die 2019 stattfinden sollte. Aufgrund verschiedener gesundheitlicher Einschränkungen musste ich die Teilnahme daran leider verneinen. So vergingen die Monate und es entstand das „Corona-Training“ unter der Einhaltung von Hygienemaßnahmen und strengen Kontaktregelungen. Seit ich ein Kind war, begleitet mich Tang Soo Do bereits durch mein Leben. Heute bin ich dreißig Jahre alt und stelle für mich fest, dass dieses Training immer eine Konstante gewesen ist. Selbst seit Pandemiebeginn ließ es sich nicht unterkriegen.

Im September 2020 wurde ich letztlich nach einem sehr ungewöhnlichen Training und einer intensiven Covid-Zeit in München auf den Cho Dan Bo geprüft. Es hatte funktioniert, auch wenn mich Zweifel überkamen, ob ich es mit Blick auf meine Gesundheit schaffen könnte.

Meister Engenhorst und ich sprachen zu Beginn des aktuellen Jahres über den 10. September 2022 und darüber, dass an diesem Tag, neben einem Lehrgang zum Verinnerlichen der neu eingeführten Hyungs in der TGTSDA, auch eine Gürtelprüfung in Solln stattfindet. Für diese Prüfung wurde ich von meinen Trainern vorgeschlagen. Die Teilnahme daran hätte für mich bedeutet, meinen nächsten Schritt auf meinen Weg durchs Tang Soo Do einzuschlagen. Für mich hat das Training stets einen hohen Stellenwert eingenommen: Ich verbinde mit Tang Soo Do sehr intensive charakterliche Entwicklungen, Reflexionen, Lektionen und eine Art zweite „Familie“, die mich im Laufe der Jahre hat aufwachsen sehen. Deswegen nahm ich die Empfehlung zur Prüfung an, musste allerdings feststellen, dass ich gesundheitlich erneut nicht dazu in der Lage gewesen war. Ich sagte meine Teilnahme, wie drei Jahre zuvor, erneut ab.

In den letzten vier Jahren musste ich also lernen mit meinen Einschränkungen zu Leben und sie zu akzeptieren, anstatt sie von mir wegzustoßen. Deswegen entschied ich mich dazu, mein Tempo zu drosseln und mehr auf meinen Körper zu hören. Das hat sich ausgezahlt und so fand ich mich, mit der Unterstützung meiner Kamerad*innen, zunehmend mehr zurecht und erhielt jede Unterstützung, die ich mir nur hätte ausmalen können.

Der Wechsel von der WTSDA in die TGTSDA brachte inhaltlich einige Neuerungen mit sich. Darauf war ich gespannt und ich verspürte Neugierde auf all das, was noch kommen wird. Neben den „neuen“ Ki Cho Hyungs durfte ich mich auch mit dem Bassai Sho auseinandersetzen. Bereits bekannte Formen, wie die Naihanchi Cho Dan wurden vertieft und auch die Sip Soo fand seine Zeit, um weiter verinnerlicht zu werden. Il Soo Sik und Ho Sin Sul und Waffenformen bildeten den letzten Inhalt im Training zu dieser Zeit. Ich habe gemerkt, dass mich die ausgefallene Prüfung mehr gestört hat, als ich es zugeben wollte. Meine Unzufriedenheit über meine geringe Leistungsfähigkeit und der Tatsache, trotzdem etwas leisten zu wollen, war enorm.

An einem Abend gegen Ende September, saß ich gemeinsam mit meiner Partnerin zu Hause auf meinem Balkon und bekam einen Anruf von Meister Engenhorst. Er teilte mir mit, dass im November dieses Jahres, am NRW-Lehrgang bei uns in Bönninghardt, eine Nachprüfung für mich stattfinden wird. Soviel mich diese Nachricht gefreut hat, desto mehr war ich aber auch verunsichert, ob ich es schaffen würde. Mein eigenes Selbstwertgefühl war nicht das höchste. Trotzdem habe ich mich frei nach dem Motto „Kein zurück im Kampf“ dem Weg bis dahin gestellt und mit meinen Trainern vom Tang Soo Do Menzelen, Stefan Walter und Daniel Schulz, für die Prüfung gelernt. Die beiden haben mich gut vorbereitet. Es war eine spannende Zeit für mich und ich bin froh und dankbar darüber, sie genau so erlebt zu haben – mit jedem Hoch und jedem Tief.

Am 10. November 2022, der Tag der Prüfung, fanden sich Meister Trogemann, Meister Engenhorst, meine Trainer und weitere Mitglieder der TGTSDA im Bönninghardter Dojang ein. Da dieser Tag für mich einer meiner bedeutsamsten Erlebnisse bis dahin darstellte, lud ich meine Eltern ein, bei der Prüfung auch anwesend zu sein.

Mit Beginn des Aufwärmens schwand auch meine Nervosität. Es wurden die geforderten Hyungs und weitere Techniken abgefragt, es gab eine Freikampfsequenz und einen kurzen Austausch über unsere geschriebenen Aufsätze. Das alles zusammen trug dazu bei, dass die Prüfung eindringliche Erfahrung wurde. Trotz des einen oder anderen Fehltritts/-schlags von mir, wurde letztlich meine Gesamtleistung berücksichtigt und ich habe die Prüfung erfolgreich beendet. Der Schritt, vor dem ich unzählige Gedanken gehabt hatte, war plötzlich abgehakt. Ein weiterer Höhepunkt stellte außerdem die Prüfung von Meister Engenhorst dar, der nach fünfzehn Jahren durch Meister Trogemann ebenfalls erfolgreich auf seinen fünften Dan geprüft worden war.

Direkt im Anschluss an die Prüfung kamen weitere Mitglieder aus der TGTSDA, u. a. Kamerad*innen aus den Niederlanden oder auch aus anderen Bundesländern in Deutschland, zum Lehrgang hinzu. Mit insgesamt 43 teilnehmenden Personen war der Lehrgang sehr gut besucht. Es war ein sehr angenehmes Gefühl, einige mir bekannte und viele mir bis dato noch unbekannte Gesichter treffen zu können. So viele Menschen reisten mit teilweise langen Anfahrtswegen zu uns und wir hatten das gemeinsame Ziel, einen informativen Lehrgang zu erleben. Genau das trat auch ein. Nach der Begrüßungsrede von Meister Trogemann und der Eröffnung der Klasse ging es los. Der Lehrgang stand im Zeichen der „neuen“ Hyungs. Uns wurde erklärt, dass wir uns an beiden Tagen und insgesamt sechs Stunden, die Zeit nehmen und uns die Details der neuen Hyungs ansehen werden. Das taten wir sowohl mit der gesamten Klasse als auch in kleineren Gruppen. „Weniger ist mehr“ traf als Sprichwort wie die Faust aufs Auge.

Meister Trogemann gab zwischendurch Informationen an uns weiter, indem er selbst die Hyungs demonstrierte und zeitgleich Besonderheiten aufwies. Der Austausch in den besagten Kleingruppen dauerte jedes Mal genauso lange an, um ausreichend Input aufzunehmen und um dieses im folgenden Training vertiefen zu können. So erhielten wir die Chance unseren Kenntnisstand untereinander abzugleichen und auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Es war interessant zu sehen, wie TSD`ler aus anderen Vereinen ihre Techniken ausführten. Verschiedene Länder, aber eine Gemeinsamkeit – für mich war das sehr beeindruckend. Es kam zur Promotion der Teilnehmer der vergangenen Septemberprüfung und auch zu meiner eigenen Gürtelübergabe. Mir wurde von allen Anwesenden gratuliert und ich war emotional sehr berührt. Anschließend lief ich zum ersten Mal eine Schwertform mit und konnte mich auch an der ersten Messerform versuchen.



Nach diesen Eindrücken haben sich bei mir Ansichten und Einstellungen weiter gefestigt: Mit dem Erreichen des ersten Dan geht das Training im Tang Soo Do gerade erst los. Der Weg ist das Ziel und das wird auch so bleiben. Stetiges Üben begleitet uns auf diesem Weg. Hierzu zählt das Training im eigenen Verein, aber auch der Austausch mit Gleichgesinnten auf Lehrgängen. Erst dadurch bekommt man die unzähligen Facetten des Tang Soo Do offengelegt. Bei mir kam noch die Auseinandersetzung mit meinen eigenen gesundheitlichen Grenzen hinzu. Das stellte für mich einen wichtigen Entwicklungsschritt dar, den ich für mich mit der Danprüfung erreicht habe. Es geht immer weiter und jeder sollte sich die Zeit nehmen, die benötigt wird, um den Weg so erfüllt und ganzheitlich zu erleben, wie man es sich vorstellt. Es besteht die Chance, sich durch all die Möglichkeiten im Verbund und all den verschiedenen Menschen, auf so vielen Ebenen inspirieren zu lassen. So individuell sich das Training und die Lehrgänge gestalten, so individuell sieht auch der Weg von jedem Einzelnen aus. Nutzt also die Chance, etwas Persönliches aus diesen Möglichkeiten zu kreieren.

Zum Abschluss noch mein Gedanke zum Thema Kampfkunst. „Der größte Kampf ist der mit sich selbst.“ Ja, das stimmt. Doch jeder Kampf, jeder individuelle Weg, jede Hürde kann gemeistert werden. Man darf nicht aufgeben und muss an sich selbst glauben. Denn genau das habe ich in den vergangenen Jahren erfahren und lernen dürfen. Selbst wenn eine Hürde mal etwas größer wurde oder ich Gefahr lief vom Weg abzukommen, konnte ich mich immer auf meine „Familie“ im Tang Soo Do verlassen und mich neu orientieren. Im Gesamten macht für mich genau diese Tatsache das vereinsübergreifende Training in der TGTSDA aus. Es gibt überall Menschen, die einen unterstützen, die Freude am Sport teilen und mit denen man gemeinsam vorankommt.

Tang Soo! Lars Janßen, Cho Dan, Tang Soo Do Menzelen / Alpen, NRW

BB und Master Seminar und TGTSDA Jahrestreffen

Am 10. Dezember lud Meister Trogemann Senior Sam Dans und Meister zu einem dreistündigen Seminar in sein Dojang in Esting ein, wo die Teilnehmer an höheren Dan Hyungs arbeiteten. Meister und Sam Dans aus Deutschland, der Schweiz und Großbritannien konnten ein persönliches Training mit Meister Trogemann und anschließend das traditionelle Leberkäs-Mittagessen genießen.



Nach der Jahreshauptversammlung der Deutschen Tang Soo Do Vereinigung e.V. folgte die Jahrestagung der TGTSDA, bei der der Präsident, der Schatzmeister, der Generalsekretär und weitere zuständige Abteilungen über den Erfolg des vergangenen Jahres in der TGTSDA berichteten. Über die Fertigstellung und Veröffentlichung weiterer Handbücher und Broschüren konnte ebenso berichtet werden, wie über Weiterentwicklungen der Chung Shin Management-Software. Neben vielen inspirierenden Lehrgängen, Gup- und Dan-Prüfungen und dem fantastischen Sommerlager in Kirchdorf, war das Highlight natürlich die Internationale Europameisterschaft in Neufahrn/Deutschland in diesem Jahr, bei der Teilnehmende aus ganz Europa und sogar aus Indonesien zusammenkamen, sich miteinander maßen und vor allem alte Freunde trafen und neue Freunde fanden.

Alles in allem ein tolles Jahr für die TGTSDA! Wir freuen uns auf das neue Jahr, in dem wir wieder unser Wissen und unsere Freundschaft mit unserer TSD-Familie in der Welt teilen dürfen!

Tang Soo!

Tatjana Schwarz, Sam Dan, Bulsajo TSD, TGTSDA Publications

Der TSD Newsletter der Deutschen Tang Soo Do Vereinigung e.V. wird als Mitgliederzeitung für die DTSDV–Studios, –Clubs und –Gruppen herausgegeben und über die Verbands-Homepage www.dtsdv.de veröffentlicht.

<p>Herausgeber</p> <p>Deutsche Tang Soo Do Vereinigung e.V., gemeinnützig (Verband für traditionelles Tang Soo Do)</p> <p>Vertretung:</p> <p>Klaus Trogemann Palsweiser Straße 5-i 82140 Olching / Esting Tel.: 08142-13773 Fax: 08142-179972 Mail: dtsdv.trogemann@t-online.de Website: www.dtsdv.de</p>	<p>Beiträge und Mitteilungen</p> <p>Textbeiträge und Fotos für den Newsletter sowie Mitteilungen, die den Newsletter betreffen, bitte per E-Mail an dtsdv.trogemann@t-online.de</p> <p>oder per Post senden an Klaus Trogemann Palsweiser Straße 5-i 82140 Olching/ Esting</p> <p>oder telefonisch unter +49 8142-13773</p>
--	---

Mitglieder der DTSDV e.V.

Adressen der an die DTSDV angeschlossenen Studios, Clubs und Gruppen – siehe www.dtsdv.de unter **Vereine / Links**

Bemerkung in eigener Sache

Mit Annahme eines Manuskriptes (Texte und Abbildungen) durch die Newsletter-Redaktion überlässt der Autor sämtliche Verwertungsrechte im Sinne des Urheberrechts der DTSDV e.V. Die Newsletter-Redaktion ist berechtigt, die eingesandten Berichte auszuwählen und nach Rücksprache mit dem Verfasser ggf. aus redaktionellen Gründen zu ändern und / oder zu kürzen. Für die inhaltlichen Text- und Bildbeiträge, die über die DTSDV-Homepage veröffentlicht werden, übernimmt der Verfasser die Haftung. Die Veröffentlichung eines Berichts wird mit dem Namen des Autors signiert.

Klaus Trogemann, Newsletter-Redaktion der DTSDV e.V.



Deutsche Tang Soo Do Vereinigung e.V.

- Termine 2023 -



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
01 So Neujahr	01 Mi	01 Mi	01 Sa	01 Mo Tag d. Arbeit	01 Do
02 Mo	02 Do	02 Do	02 So	02 Di	02 Fr
03 Di	03 Fr	03 Fr	03 Mo	03 Mi	03 Sa
04 Mi	04 Sa	04 Sa	04 Di	04 Do	04 So
05 Do	05 So	05 So	05 Mi	05 Fr	05 Mo
06 Fr Hl. Drei Könige	06 Mo	06 Mo	06 Do	06 Sa Technik / Issum	06 Di
07 Sa Trainer / Esting	07 Di	07 Di	07 Fr Karfreitag	07 So Technik / Issum	07 Mi
08 So	08 Mi	08 Mi	08 Sa	08 Mo	08 Do Fronleichnam
09 Mo	09 Do	09 Do	09 So	09 Di	09 Fr
10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Mo Ostermontag	10 Mi	10 Sa Qi Gong / Esting
11 Mi	11 Sa Jugend / Neufahrn	11 Sa Technik / Schweden	11 Di	11 Do	11 So Qi Gong / Esting
12 Do	12 So	12 So Technik / Schweden	12 Mi	12 Fr	12 Mo
13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di
14 Sa	14 Di	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do
16 Mo	16 Do	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa
18 Mi	18 Sa	18 Sa Einschnitt / Zorneding	18 Di	18 Do Chr. Himmelfahrt	18 So
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr Sommer / Kirchdorf	19 Mo
20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Do	20 Sa Sommer / Kirchdorf	20 Di
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So Sommer / Kirchdorf	21 Mi
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di
28 Sa	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo Pfingstmontag	29 Do
30 Mo		30 Do	30 So	30 Di	30 Fr
31 Di		31 Fr		31 Mi	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
01 Sa	01 Di	01 Fr	01 So	01 Mi Meister / Neufahrn	01 Fr
02 So	02 Mi	02 Sa	02 Mo	02 Do Meister / Neufahrn	02 Sa
03 Mo	03 Do	03 So	03 Di Tag d. Dt. Einheit	03 Fr Dan / Neufahrn	03 So
04 Di	04 Fr	04 Mo	04 Mi	04 Sa EU Champ / Neufahrn	04 Mo
05 Mi	05 Sa	05 Di	05 Do	05 So	05 Di
06 Do	06 So	06 Mi	06 Fr	06 Mo	06 Mi
07 Fr reserviert	07 Mo	07 Do reserviert	07 Sa	07 Di	07 Do
08 Sa reserviert	08 Di	08 Fr reserviert	08 So	08 Mi	08 Fr
09 So reserviert	09 Mi	09 Sa IMA Champ / UK	09 Mo	09 Do	09 Sa JHV / Esting
10 Mo reserviert	10 Do	10 So reserviert	10 Di	10 Fr	10 So
11 Di	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Fr	14 Mo	14 Do	14 Sa Technik / Solln	14 Di	14 Do
15 Sa Waffen / Leitershofen	15 Di Mariä Himmelfahrt	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa
17 Mo	17 Do	17 So	17 Di reserviert	17 Fr	17 So
18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Mi reserviert	18 Sa Technik / Alpen	18 Mo
19 Mi	19 Sa	19 Di	19 Do reserviert	19 So Technik / Alpen	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr reserviert	20 Mo	20 Mi
21 Fr	21 Mo	21 Do	21 Sa reserviert	21 Di	21 Do
22 Sa	22 Di	22 Fr	22 So reserviert	22 Mi	22 Fr
23 So	23 Mi	23 Sa Formen, Dan Pr / Solln	23 Mo reserviert	23 Do	23 Sa
24 Mo	24 Do	24 So	24 Di reserviert	24 Fr	24 So
25 Di	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo 1. Weihnachtstag
26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di 2. Weihnachtstag
27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mi
28 Fr	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr
30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Mo	31 Do		31 Di Meister / Neufahrn		31 So

Wochenende
Feiertag (Bayern)
Ferien (Bayern)

Überregionale Gup Prüfungen in Süddeutschland:

- 11.03.2023 in Neufahrn
- 08.07.2023 in Leitershofen
- 25.11.2023 in Au i.d. Hallertau

Ausschreibungen der Veranstaltungen zeitnah im Internet

<http://www.dtsdv.de>



TGTSDA

**Traditional Global Tang Soo Do Assoc. / Switzerland
Deutsche Tang Soo Do Vereinigung e.V. / Germany**

Vertretung: Klaus Trogemann, Dipl.-Ing. FH
Chil Dan, Tang Soo Do – Internationaler Meister
Palsweiser Str. 5/i
82140 Olching/ Germany
Tel./Fax: 08142-13773 /-179972 privat
e-mail: klaus.trogemann@dtsdv.de



DTSDV e.V. g.

Hiermit geben wir den Veranstaltungskalender der DTSDV e.V. Germany für 2023 bekannt.

Termin	Thema - Ort - Dozent	Bemerkung
07.01.	DTSDV Trainer Seminar in Esting Leitung: Klaus Trogemann	
11.02.	DTSDV Formen und Waffen Lehrgang in Esting Leitung: Klaus Trogemann	
11. - 12.03.	TGTSDA Techniken Lehrgang in Stockholm / Sweden Leitung: Nick Scardigno, Klaus Trogemann	
18.03.	DTSDV II Soo Sik & Ho Sin Sul Lehrgang in Zorneding Leitung: Dr. Christian Fasold, Klaus Trogemann	
06. - 07.05.	DTSDV Lehrgang für Fortgeschrittene in Issum / NRW Leitung: Achim Brall, Klaus Trogemann	
19. - 21.05.	DTSDV Sommerlehrgang in Kirchdorf am Inn Leitung: Klaus Trogemann	
10. - 11.06.	Qi Gong Lehrgang in Esting Leitung: Klaus Trogemann	
15.07.	Waffen Lehrgang in Leitershofen Leitung: Barbara Steinmetz, Thomas Krause, Klaus Trogemann	
09.09.	IMA TSD Chamionship in Belfast Leitung: GM K.Y. Yi und GM S. Nar der IMA	
23.09.	DTSDV Formenlehrgang in Solln Leitung: Klaus Trogemann	
23.09.	DTSDV Dan Prüfung in Solln Leitung: Klaus Trogemann und weitere Meister der DTSDV/TGTSDA	
14.10.	DTSDV Techniken Lehrgang in Solln Leitung: Klaus Trogemann	
31.10. - 02.11.	TGTSDA EU Meister Lehrgang in Neufahrn Leitung: Klaus Trogemann	
03.11.	TGTSDA EU Black Belt Lehrgang in Neufahrn Leitung: Klaus Trogemann	
04.11.	TGTSDA EU Meisterschaft in Neufahrn Leitung: Klaus Trogemann	
18. - 19.11.	DTSDV Techniken Lehrgang in Alpen / NRW Leitung: Gerold Engenhorst, Klaus Trogemann	
09.12.	DTSDV Meister Lehrgang & Mitgliederversam. der DTSDV/TGTSDA in Esting Leitung: Klaus Trogemann und Studio Vertreter	

Stand: 13.12.2022

Alle Lehrgänge finden grundsätzlich von 10.00 - 13.00 Uhr statt, sofern nicht explizit anders ausgeschrieben. Die Lehrgangsgebühr beträgt 15,- €. Bei mehrtägigen Lehrgängen werden die Zeiten und Gebühren gesondert ausgeschrieben.

Mit freundlichen Grüßen und **TANG SOO !**

Klaus Trogemann

DTSDV e.V. Germany, TGTSDA Landesvertretung Germany

Bitte beachten:

Es wird eine Teilnehmerliste geführt. Voraussetzung zur Zulassung zur Dan-Prüfung ist die Teilnahme an mindestens 2 offiziellen DTSDV Lehrgängen plus 1 offizielle Veranstaltung der DTSDV/TGTSDA pro Anwartschaftsjahr!

Überregionale Gup Prüfungen in Süddeutschland:

- 11.03.2023 in Neufahrn
- 08.07.2023 in Leitershofen
- 25.11.2023 in Au i.d. Hallertau